



Krebsakademie-Lehrgang 2025-2026

Apotheker*innen



WISSEN IST DER
BESTE WIRKSTOFF.

Liebe Apothekerinnen und Apotheker!

Mit der Krebsakademie bietet das Ordensklinikum Linz eine hochwertige und praxisnahe onkologische Weiterbildung. Ziel dieses Präsenz- und Online-Lehrgangs ist es, allen im Gesundheitsbereich tätigen Menschen ein umfassendes Bild des onkologischen Krankheits- und Genesungsprozesses zu vermitteln. Damit soll eine optimale Versorgung der Krebspatient*innen gewährleistet werden.

Die Krebsakademie-Fortbildung für Apotheker*innen behandelt jene Themen, die in Ihrem Arbeitsalltag relevant sind. Sie lernen die Wirkmechanismen onkologischer Therapien kennen, befassen sich eingehend mit dem Wechselwirkungspotenzial diverser Chemotherapeutika und besprechen verschiedene komplementärmedizinische Angebote. Das Programm dieser Fortbildung wurde zusammen mit Expert*innen unterschiedlicher Disziplinen konzipiert und mit der Apothekerkammer OÖ abgestimmt. Unsere Referent*innen stammen fast ausschließlich aus dem Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern und Elisabethinen – dem onkologischen Leitspital für Oberösterreich – sowie dem Krankenhaus Ried Barmherzige Schwestern und dem Krankenhaus St. Josef Braunau.

Wir freuen und, Sie bei dieser Fortbildung begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen



Mag.ª Monika Eichberger
Lehrgangsleiterin,
Vizepräsidentin der Apothekerkammer für Oberösterreich



Mag.ª Elisabeth Steiner, aHP
Apothekerin am Ordensklinikum
Linz Barmherzige Schwestern



Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann
Leiter der Krebsakademie und des Zentrums für
Tumorerkrankungen am Ordensklinikum Linz

Organisatorische Hinweise

Beginn: Freitag, 14. November 2025

Ende: Samstag, 30. Mai 2026

Zielgruppen: Angestellte und selbstständig tätige Apotheker*innen in Österreich.

Umfang: 7 Module; jeweils Freitagnachmittag und Samstag ganztätig (wenn nicht anders angegeben).

e-learning Plattform: Jeweils kurz vor Beginn eines Moduls finden Sie dort die Vortragsfolien und bei den Online-Modulen auch den Zoom-Link. Für die Teilnahme an den Online-Modulen werden eine gute Internetverbindung, ein Browser, ein PC/Laptop mit Webcam sowie gegebenenfalls ein Headset benötigt.

Anwesenheit: Mindestens 80% der gesamten Ausbildungszeit.

Abschluss: Zertifikat der Krebsakademie und eine Fortbildungsbestätigung. Die Fortbildung wurde von der Apothekerkammer OÖ akkreditiert.

Kosten: € 850,- exkl. 10% MwSt. (inklusive digitaler Lehrunterlagen sowie Verpflegung bei Präsenzmodulen)
15% Rabatt für Mitarbeiter*innen Ordensklinikum Linz, Vinzenz Gruppe, Gesundheitspark, gesundheitsnetzwerk die elisabethinen, alle Häuser der Elisabethinen

Anmeldung: Wir bitten um Ihre Anmeldung bis **spätestens 10. Oktober 2025** unter www.krebsakademie.at



Storno: Bei Lehrgängen muss die Abmeldung von der Teilnahme immer schriftlich erfolgen und ist ab 28 Tagen vor Kursbeginn ausnahmslos kostenpflichtig. Bei einem Storno zwischen dem 28. und 11. Tag vor Kursbeginn wird eine Stornogebühr in der Höhe von 50 % des Kurspreises verrechnet. Bei einem Storno innerhalb der letzten 10 Tage vor Kursbeginn bzw. während des Kurses wird der gesamte Kurspreis fällig. Bei vorzeitigem Abbruch eines Lehrganges werden die Kosten des laufenden Lehrgangs zur Gänze einbehalten.

Gemeinsam weiterbilden: Der Krebsakademie-Lehrgang richtet sich an mehrere Berufsgruppen und wurde bewusst interprofessionell konzipiert. In gemeinsamen Modulen mit anderen Gesundheitsberufen erhalten Sie einen Einblick in deren Arbeit, sowie die Möglichkeit, wertvolle Kontakte zu knüpfen. Die fachspezifischen Module wiederum wurden speziell für Ihre Berufsgruppe entwickelt. Welche Module gemeinsam besucht werden bzw. fachspezifisch sind, ist an den kleinen Symbolen rechts neben der Modulbezeichnung ersichtlich.

Fortbildungsinhalte und Termine

Modul 1 (Präsenz in Linz)



Kennenlernen

Die Fortbildung startet mit einem Kennenlernen in Präsenz, bei dem Sie einen Überblick über die Fortbildung erhalten. Erzählen Sie uns von Ihren Erwartungen an diese Fortbildung und lernen Sie die anderen Kursteilnehmer*innen kennen. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch für Fragen zur Verfügung. Danach folgt das Modul 1 „Grundlagen der Onkologie“. Bei einer gemeinsamen Mittagspause besteht die Möglichkeit für ein erstes Vernetzen mit anderen Apotheker*innen sowie mit anderen Berufsgruppen.

Grundlagen der Onkologie

Wie entsteht Krebs? Welche Rolle nehmen dabei die Genetik oder der Lebensstil ein? Welchen Einfluss haben Nikotin, Strahlung, Mikroplastik, Spritzmittel und die Ernährung? Das erste Modul beschäftigt sich mit dem grundlegenden Verständnis für Krebs. Sie lernen – anhand aktueller Statistiken – die häufigsten Krebsarten in Österreich kennen, setzen sich mit Mythen und Fakten der Krebsentstehung auseinander und erfahren, wie Krebs diagnostiziert sowie kurativ oder palliativ therapiert wird.

Freitag, 14. November 2025

Uhrzeit: 12.00–18.00 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz, Herrenstraße 54, 4020 Linz (Seminarräume, 1. OG)

Samstag, 15. November 2025

Uhrzeit: 08.30–17.45 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz, Herrenstraße 54, 4020 Linz (Seminarräume, 1. OG)

Modul 2 (Online via Zoom)



Supportive Therapie

In diesem Modul lernen Sie die vielfältigen supportiven Angebote kennen, die Krebspatient*innen im Laufe ihrer Behandlung erhalten (können). Der Fokus liegt dabei auf den Leistungen der onkologischen Pflege in der Therapiebegleitung, den sportmedizinischen/physiotherapeutischen Möglichkeiten sowie auf den diätologischen Maßnahmen, die gemeinsam mit den medizinischen Interventionen eine tragende Rolle in der Behandlung spielen. Darüber hinaus erhalten Sie einen Einblick in die palliativmedizinische Versorgung in Österreich und Sie erfahren, wie wertvoll die Sozialarbeit und ein gutes Entlassungsmanagement als supportive Säulen für Krebspatient*innen sind.

Freitag, 12. Dezember 2025

Uhrzeit: 08.00–17.15 Uhr

Zielgruppen:



Apotheker*innen



Physiotherapeut*innen

Modul 3 (Online via Zoom)



Was kann Ernährung in der Prävention und Therapie leisten?

Aufbauend auf das erworbene Wissen aus Modul 2, geht dieses Modul noch spezifischer auf das Thema Ernährung ein. Zu Beginn erfahren Sie die Unterschiede des Stoffwechsels beim gesunden und kranken Menschen und widmen sich dem Thema Mangelernährung. Es folgt das Thema Ernährung während einer onkologischen Therapie. Ein Schwerpunkt ist die Diskussion über Sinn und Unsinn von Nahrungsergänzungsmitteln anhand evidenzbasierter Daten und welche Alternativen Betroffenen an der Tara empfohlen werden können, um ihr Wohlbefinden zu steigern.

Immer wieder begegnen einem sogenannte „Krebsdiäten“. Viele dieser Angebote wecken falsche Hoffnungen bei den Krebspatient*innen, sind kontraproduktiv oder gar gefährlich. Woher diese „alternativen Kostformen“ stammen, erfahren Sie in diesem Fortbildungsmodul.

Freitag, 23. Jänner 2026

Uhrzeit: 08.00–15.45 Uhr

Modul 4 (Online via Zoom)



Arzneimittel in der Onkologie

Onkologische Therapien werden zunehmend komplexer. Umso wichtiger ist es, pharmakokinetische und -dynamische Interaktionen zu kennen. Dieses Modul bietet Ihnen ein umfassendes pharmazeutisches Update zu Besonderheiten und Wirkmechanismen von Zytostatika und anderer systemtherapeutischer Ansätze, Informationen zum Komplikations- und Nebenwirkungsmanagement von medikamentösen Tumorthérapien und zeigt mögliche Wechselwirkungen mit OTC-Produkten.

Um Ihre Kund*innen in der Apotheke optimal beraten zu können, erfahren Sie mehr über Verhaltensmaßnahmen für Patient*innen nach der Chemotherapie und über Personenschutzmaßnahmen für Angehörige. Auf Therapieschemata in der palliativen Phase wird ebenso eingegangen wie auf Off-Label-Dosierungen sowie auf Unterschiede bei Kindern und Erwachsenen.

Informationen zum praktischen Vorgehen bei der Medikamentenapplikation über Ernährungssonden und Arzneimittelgabe bei Kurzdarmsyndrom runden dieses Modul inhaltlich ab.

Freitag, 27. Februar 2026

Uhrzeit: 08.00–17.00 Uhr

Samstag, 28. Februar 2026

Uhrzeit: 08.00–16.30 Uhr

Modul 5 (Präsenz in Linz)



Ethische Aspekte und Gesprächsführung mit schwerkranken Menschen und deren Angehörigen

Die Diagnose Krebs stellt eine Zäsur im Leben dar. Die eigene Sterblichkeit rückt ins Bewusstsein, ein striktes medizinisches Prozedere beginnt und das eigene Umfeld (Familie, Freund*innen und Kolleg*innen) verhält sich plötzlich anders. In diesem Modul dreht sich deshalb alles um die richtige und professionelle Kommunikation mit Krebspatient*innen. In den Vorträgen erfahren Sie mehr über den Umgang mit Ängsten und Sorgen, der Trauer und dem Sterben, über Abwehrmechanismen sowie über die Probleme, die mit einem veränderten Körperbild einhergehen. Sie erhalten Tipps zur eigenen Abgrenzung, dem Erkennen der eigenen Ressourcen und dem Meistern von schwierigen Situationen. Abschließend gehen wir auf kulturelle und religiöse Unterschiede, Gepflogenheiten und Bedürfnisse von Menschen anderer Herkunft ein.

Freitag, 27. März 2026

Uhrzeit: 13.00–18.00 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Samstag, 28. März 2026

Uhrzeit: 08.30–17.15 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Modul 6 (Online via Zoom)



Hot Topics und spezielle Themen in der Onkologie

In diesem Modul erlangen Sie Wissen über ein Potpourri an Themen, die für Ihre Arbeit von Relevanz sind. Ein Schwerpunkt wird auf die Komplementärmedizin gelegt. Ob Misteltherapie, Weihrauchkapseln oder Homöopathie: der Markt für „sanfte Alternativen“ und „natürliche Ergänzungen“ ist groß, viele Präparate sind jedoch zu wenig auf ihre Wirksamkeit bei Krebspatient*innen hin getestet. Dennoch nutzen in Europa bis zu 70% der Tumorpatient*innen unterschiedlichste Angebote. In diesem Modul betrachten Sie die Evidenzlage und erfahren, welche körper- und substanzbasierten Therapien wirken und welche nicht. Weiters widmet sich das Modul den Themen supportive Angebote für Palliativpatient*innen sowie ökonomische und ethische Aspekte von Krebstherapien.

Freitag, 17. April 2026

Uhrzeit: 13.00–17.00 Uhr

Samstag, 18. April 2026

Uhrzeit: 08.30–15.15 Uhr

Modul 7 (Präsenz in Linz)



Ganzheitliche Versorgung komplettiert

Zum Abschluss bieten wir Ihnen noch einige besonders spannende Themenfelder: Wir werfen einen Blick auf neurotoxische Nebenwirkungen von Krebstherapien, wie dem Cancer-related Cognitive Impairment. Einführungen in die Arten von gynäkologisch-onkologischen und uro-onkologischen Operationen beinhalten den Umgang mit Nebenwirkungen, Körperbildveränderungen und Narbenbildungen. Im Zuge dessen betrachten Sie Sexualität im Kontext einer Krebserkrankung, die Auswirkungen der Tumorerkrankung/-therapie auf die Fruchtbarkeit und auf den Kinderwunsch.

Im Rahmen dieses Moduls lernen Sie außerdem Angebote weiterer Gesundheitsberufe und Dienstleister kennen: von der komplexen Pflege und der onkologischen Rehabilitation, über die Logotherapie und die Musiktherapie bis hin zu den Services der Krebshilfe.

Direkt im Anschluss an die Vorträge werden wir den Lehrgang am Samstag bei einem feierlichen Come-together – inklusive Zertifikatsübergabe – ausklingen lassen.

Freitag, 29. Mai 2026

Uhrzeit: 09.00–18.00 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Samstag, 30. Mai 2026

Uhrzeit: 08.30–17.00 Uhr

Ort: Gesundheitspark Barmherzige Schwestern Linz

Weitere Informationen finden Sie online:
www.krebsakademie.at

Die Veranstaltung kann bei Ihrem Berufsverband als Fortbildung eingereicht werden.

Krebsakademie

Wissen ist der beste Wirkstoff

Im Jahr 2014 hat das Zentrum für Tumorerkrankungen am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern die Krebsakademie gegründet. Ziel ist, durch Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen für eine gemeinsame Sprache aller in die Behandlung von Krebspatient*innen involvierten Menschen zu sorgen.

Um die Krebsakademie auch anderen Regionen Oberösterreichs zugänglich zu machen, wurde das erfolgreiche Konzept 2018 vom Zentralraum Linz auf das Innviertel ausgeweitet.

Die Krebsakademie im Innviertel ist eine Kooperation des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern Ried mit dem Klinikum Scharding und dem Krankenhaus St. Josef Braunau, damit die lokale Vernetzung gefördert wird.

In der Krebsakademie lehren und lernen verschiedene Berufsgruppen (siehe Grafik unten) gemeinsam – miteinander und voneinander. Ziel ist es, ein gemeinsames Verständnis für Krebserkrankungen zu entwickeln und daraus abgeleitet Behandlungs- und Kommunikationsprozesse zu optimieren. Auch Patient*innen und deren Angehörige werden miteinbezogen – sie sind aufgrund ihrer Betroffenheit „Expert*innen in eigener Sache“.

Der Grundgedanke der Krebsakademie lautet daher: Der beste Wirkstoff gegen Krebs ist keine Arznei, sondern Know-how.

Für alle Berufsgruppen organisiert die Krebsakademie jährlich den Kongress „Onkologie für die Praxis“. Die kostenfreien Online-Fortbildungsreihen „ONKOLOGIE kompakt“, „ONCOLOGY Specials“ und „HAEMATOLOGY Specials COMPACT“ bieten zusätzliche Möglichkeiten, sich mehrmals pro Jahr mit speziellen onkologischen Themen zu beschäftigen.

Mehr Informationen unter www.krebsakademie.at



Feedback unserer Absolvent*innen

„Alle Vortragenden waren wirklich sehr engagiert und haben tolle, hochinteressante Vorträge gehalten! Ich konnte sehr viel für meinen Alltag in der Apotheke mitnehmen!“

„Durch die fächerübergreifende Dimension und die unterschiedlichen berufsspezifischen Blickwinkel habe ich sehr viel Neues gelernt. Man bekommt einen guten Überblick über das Thema und endlich auch einen Einblick, wie die Therapien im Krankenhaus gestaltet und organisiert sind.“

Breiter Mix, viel Wissen.
Super verständlich präsentiert.

„Tolle Vorträge und viele nützliche Infos für die Praxis. Man kann viel für den eigenen Arbeitsalltag in der öffentlichen Apotheke mitnehmen. Die Online-Module finde ich super, weil es sich wesentlich einfacher organisieren lässt und man von überall aus unkompliziert teilnehmen kann.“

Kooperationspartner*innen



Krebs
Akademie
im Innviertel

Lilly
A MEDICINE COMPANY



Impressum

Herausgeber: Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern, Seilerstätte 4, 4010 Linz
Für den Inhalt verantwortlich: Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann; Projektleitung, Organisation, Koordination und Abwicklung: Servicebereich Zuweiserbeziehungsmanagement und -marketing.
Herstellungsort: 4020 Linz; Design: upart Werbung und Kommunikation GmbH.

Wir erinnern uns gerne, wollen andere begeistern und Wissen teilen! Darum wird die Veranstaltung dokumentiert. Eine Teilnahme gilt für uns als Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Bildern, Tonaufnahmen und Filmen für redaktionelle Zwecke der Ordensklinikum GmbH (z.B. Website, Facebook- und Youtube-Kanal).

Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern | Seilerstätte 4 | 4010 Linz
UID: ATU64573606 | DVR: 3006408 | FN: 319647W | Firmenbuchgericht: LG Linz | Sitz: Linz
RLB OÖ | BIC RZOOAT2L | IBAN AT95 3400 0000 0555 7046

T +43-(0)732-7677-0
E bhs@ordensklinikum.at
W www.ordensklinikum.at

EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE UND DER ELISABETHINEN

Ordensklinikum Linz GmbH Elisabethinen | Fadingerstraße 1 | 4020 Linz
UID: ATU64573606 | DVR: 3006408 | FN: 319647W | Firmenbuchgericht: LG Linz | Sitz: Linz
Hypo Landesbank AG | BIC OBLAAT2L | IBAN AT22 5400 0000 0463 0174

T +43-(0)732-7676-0
E elisabethinen@ordensklinikum.at
W www.ordensklinikum.at

EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE UND DER ELISABETHINEN